PRESSEMITTEILUNG 05-2015

2004 Finalist
2005 Großer Preis des Mittelstandes
2011 Ehrenplakette
2012 Premier-Finalist
Oskar-Patzelt STIFTUNG Initiative für den MITTELSTAND

Benefizveranstaltung macht Mittweidaer Geschichte erlebbar

Bereits zum XI. Mal veranstaltete die IMM Stiftung eine Benefizveranstaltung, um regionale Start-Up-Projekte zu unterstützen. Knapp 50 Gäste erlebten im Gesundheits- und MedizintechnikZentrum Mittweida einen unterhaltsamen Abend. Insgesamt wurden 4.200 Euro Spendengelder übergeben.

Mittweida, 2. März 2015: Am vergangenen Samstagabend, dem 28. Februar 2015, nahm die IMM Stiftung gemeinsam mit zahlreichen Partnern der IMM Gruppe, insbesondere der Volksbank Mittweida eG, die knapp 50 Gäste der jährlichen Benefizveranstaltung im Gesundheits- und Medizintechnikzentrum (GMZ) mit zurück in das Jahr 1865. Unter dem Motto „Mittweida – Gesichter & Geschichten“ bildeten Ereignisse, wie die Gründung des Technicums Mittweida durch Wilhelm Heinrich Uhland einen roten Faden um die „Hauptdarsteller des Abends“ – die Projekte, die um Unterstützung warben. Die Schauspieler Robby Langer, Falko Jahn und Michael Kiesewetter machten die Zeit des Aufbruchs und der Industrialisierung in Spielszenen erlebbar.

Insgesamt vier Projekte aus den Bereichen Wissenschaft/Technik, Sport/Gesundheit und Kunst/Kultur erhielten Gelegenheit, sich zu präsentieren und um Spenden zu werben. So wurde eine geplante Spendengala im Schwanenschlösschen für den Kinderhospizdienst „Schmetterling“ des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. mit 670,00 Euro aus den Spenden des Abends unterstützt. Weitere 620,00 Euro gingen an den erucula e. V. des städtischen Freizeitzentrums Mittweida, der damit den Bolzplatz des Vereins mit einem Zaun schützen möchte. Für das Projekt „Technikum Mittweida Motorsport“ (TMM) der Hochschule Mittweida, das in diesem Jahr erstmals ein Elektroauto bauen möchte, konnten 600,00 Euro gesammelt werden. Das „Graffiti-Projekt“ der IMM Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung der beruflichen Bildung Mittweida e.V. (VfB), Stadt Mittweida, den Mittweidaer Schulen sowie Cinector wurde mit 500,00 Euro honoriert. Zusätzlich erhielten vier weitere Projekte im Rahmen der Veranstaltung eine besondere Förderung der IMM Stiftung. So konnte an diesem Abend eine Rekordsumme in Höhe von insgesamt 4.240,00 Euro (davon knapp 2.400,00 Euro aus Spendengeldern der Gäste) überreicht werden.

„Auch wenn in diesem Jahr erneut ein für die einzelnen Projekte beachtliches Ergebnis erreicht werden konnte, geht es uns bei der Benefizveranstaltung nicht nur um die Vergabe von Spendengeldern. Wir sehen uns auch als Impulsgeber für kleine und große Projekte, die Mittweida betreffen“ erklärt Prof. Müller, Vorstandsvorsitzender der IMM Stiftung. Davon zeugt die Ausstellung im Foyer des GMZ. So ist es der IMM Stiftung gelungen, eine original erhaltene Kinoorgel, die erst kürzlich bei Restaurierungsarbeiten im Lingnerschloss Dresden wiederentdeckt worden ist, nach Mittweida zu holen. Bis diese im neuen Kinosaal des Schlosses ihren Einsatz findet, wird sie im Mittweidaer Kino zu bewundern sein.

Zeichen: 2.894 mit Leerzeichen

Für Rückfragen der Redaktion: IMM Holding GmbH, Leipziger Straße 32, 09648 Mittweida
Ansprechpartner: Heike Fernholz, KommunikationsManagement
tel +49 3727 6205-623, fax +49 3727 6205-79, presse@imm-gruppe.de

Wichtiger Hinweis: Bei Bedarf stellen wir Ihnen gern Fotos honorarfrei zur Verfügung.
Zur Veröffentlichung freigegeben. Um Belegexemplar wird gebeten.

www.imm-gruppe.de
FED MITGLIED
IMM Gruppe zertifiziert nach:
Zertifikat seit 2005 audit berufundfamilie

2004 Finalist
2005 Großer Preis des Mittelstandes
2011 Ehrenplakette
2012 Premier-Finalist

Oskar-Patzelt STIFTUNG INITIATIVE FÜR DEN MITTELSTAND

Informationen zum Herausgeber

Die IMM Gruppe ist ein weltweit agierender, innovativer mittelständischer Elektronikdienstleister mit besonderer Vermarktungsstrategie. Das technische Know-how sowie die logistischen Kompetenzen der IMM Gruppe liegen in der Entwicklung, Produktion, Applikation und Vermarktung elektronischer Baugruppen und Geräte in den Geschäftsfeldern Technik/Automation, Gesundheit/Medizintechnik sowie Unterhaltung/Medientechnik. Derzeit beschäftigt die IMM Gruppe 270 Mitarbeiter in sechs Firmen an acht Standorten in der Region Mittweida.

Die IMM Gruppe engagiert sich, unter anderem durch die IMM Stiftung, das ganze Jahr über sehr stark für gemeinnützige Zwecke, vorzugsweise mit regionalem Schwerpunkt. Es werden Sportvereine gefördert, aber auch eine Vielzahl kultureller und wissenschaftlicher Projekte unterstützt. Aktiver Partner dabei ist seit vier Jahren proloyal, der Freundeskreis der IMM Stiftung. Zusätzlich zur allgemeinen, bedarfsbezogenen Unterstützung verschiedener Projekte und Initiativen engagiert sich die IMM Stiftung zu festgelegten Veranstaltungen, zum Beispiel beim alljährlichen Benefiz.

Robby Langer, Heike Fernholz und Falko Jahn präsentieren in kurzen Spielstücken das Jahr 1865.

www.imm-gruppe.de

FED MITGLIED

IMM Gruppe zertifiziert nach:

Zertifikat seit 2005 audit berufundfamilie

Für Rückfragen der Redaktion: IMM Holding GmbH, Leipziger Straße 32, 09648 Mittweida
Ansprechpartner: Heike Fernholz, KommunikationsManagement
tel +49 3727 6205-623, fax +49 3727 6205-79, presse@imm-gruppe.de

Wichtiger Hinweis: Bei Bedarf stellen wir Ihnen gern Fotos honorarfrei zur Verfügung.
Zur Veröffentlichung freigegeben. Um Belegexemplar wird gebeten.

Vier Projekte erhielten die Spendengelder des Abends.

Die Kino-Orgel wurde erst kürzlich bei Restaurierungsarbeiten im Lingnerschloss Dresden wiederentdeckt.

Für Rückfragen der Redaktion: IMM Holding GmbH, Leipziger Straße 32, 09648 Mittweida
Ansprechpartner: Heike Fernholz, KommunikationsManagement
tel +49 3727 6205-623, fax +49 3727 6205-79, presse@imm-gruppe.de

Wichtiger Hinweis: Bei Bedarf stellen wir Ihnen gern Fotos honorarfrei zur Verfügung.
Zur Veröffentlichung freigegeben. Um Belegexemplar wird gebeten.

www.imm-gruppe.de
FED MITGLIED
IMM Gruppe zertifiziert nach:
Zertifikat seit 2005 audit berufundfamilie